

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

291 (20.10.1899) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 291. Erstes Blatt.

Freitag den 20. Oktober

(Folgt ein zweites Blatt.) 1899.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 105 626. II. Den Vollzug der Gewerbeordnung betreffend.

An die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks.

Die Bürgermeisterämter werden beauftragt, noch im Laufe des Monats November die im §. 159 Abs. 3 der Vollzugs-Verordnung zur Gewerbe-Ordnung angeordnete ordentliche Nachschau in den im §. 148 der angeführten Vollzugs-Verordnung bezeichneten Betrieben über die Beschäftigung der Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeiter, sowie über die Einhaltung der Bestimmungen über die Arbeitsbücher vorzunehmen.

Dabei sind die im §. 159, §. 1-12 der Vollzugs-Verordnung zur Gewerbe-Ordnung bezeichneten Punkte festzustellen, das Ergebnis zu beurkunden und Ordnungswidrigkeiten womöglich sofort abzustellen, endlich die gemäß §. 160 der Vollzugs-Verordnung vorgeschriebenen Einträge in die nach Form. V und W geführten Verzeichnisse zu bewirken.

Die Aufstellung der in §. 161 der Vollzugs-Verordnung zur Gewerbe-Ordnung vom 24. März 1892 vorgesehenen Uebersicht Z kann für dieses Jahr unterbleiben.

Der Vollzug des Auftrags, d. h. daß die Nachschau vorschriftsgemäß vorgenommen wurde, ist auf 30. November d. J. berichtlich hierher anzuzeigen.

Aus den Gemeinden, in denen Betriebe der im §. 148 der Vollzugs-Verordnung zur Gewerbe-Ordnung bezeichneten Art nicht bestehen, ist auf den gedachten Zeitpunkt Fehlanzeige zu erstatten.

Die Bürgermeisterämter haben sich bei diesem Anlasse weiter zu verlässigen, ob in den der Nachschau unterworfenen Betrieben die Bestimmungen über die Sonntagsruhe überall eingehalten werden. Wo an Sonn- und Festtagen Arbeiten der im §. 105 o der Gewerbe-Ordnung bezeichneten Art vorgenommen wurden, sowie in allen Wasserwerksbetrieben hat die Nachschau insbesondere festzustellen, ob das in der Anlage zu der amtlichen Bekanntmachung vom 28. März 1895 Nr. 21 470 (Karlsruher Tagblatt Nr. 91, S. 1396) abgedruckte Verzeichnis ordnungsgemäß geführt wird.

Das Ergebnis auch dieser Nachschau ist zu berichten.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1899.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 106 805. II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In Rastatt ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen. Die Abhaltung der Vieh- und Schweinemärkte in Rastatt wird bis auf Weiteres verboten. Während der Dauer der Seuche in Rastatt finden die Schweinemärkte in Nebenbühl statt.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1899.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 106 806. II. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Bischweiler, Amts Rastatt, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1899.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Erbeinweisung.

Nr. 20 836. Die Witwe des Fuhrmanns Gustav Adolf Speck, Clotilde geb. Benz in Rintheim, hat um Einweisung in Besitz und Gewahr des Nachlasses ihres Ehemannes gebeten. Diesem Gesuche wird stattgegeben, wenn nicht binnen 3 Wochen

— drei Wochen —

Einsprachen erhoben werden.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1899.

Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts VI.

Strohauer.

33.

Fahndung.

J. Nr. 55945. Tab. D. Nr. 3210. Am 14. d. Mts., Nachmittags, wurde aus einem Hause in der Akademiestraße hier ein brauner Herbstüberzieher im Werte von 55 M. gestohlen. Er hat dunkelbraunes Seidenfutter, graue Hornknöpfe, ist einreihig; am Henkel ist die Firma „Spiegel & Wels, Karlsruhe“ in Goldschrift angebracht. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 17. Oktober 1899.

Der Großh. Erste Staatsanwalt.

Duffner.

Großh. Landesgewerbehalle.

— Die Ausstellung ist heute Abend von 8 — 1/2 10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

Berlitz School, Sprachlehr-Institut

für Erwachsene, Kaiserstraße 161, 3 Treppen (Eingang Ritterstr.).

Franz., Engl., Ital., Russ., Deutsch ic. von Lehrern der betreffenden Nation. Nach d. Methode Berlitz hört, spricht u. schreibt d. Schüler, selbst d. Anfänger, nur d. zu erlernende Sprache. Klassen- u. Einzelunterricht für Herren u. Damen v. 9 Uhr morgens bis 10 Uhr abends. Eintritt jederzeit. Probelektion gratis. Prospekte gratis und franco. 75 Zweigschulen.

Wiederbeginn der Fliederschule in Karlsruhe-Mühlburg

Freitag den 20. Oktober im Saale der Kleinkinderschule, Abends 7 1/2 Uhr. Frauen und Mädchen sind freundlich eingeladen.

Aufforderung.

22. Im Konkursverfahren über das Vermögen des zur Zeit unbekannt wo abwesenden, zuletzt in Darlanden wohnhaften Landwirths Friedrich Blankenhorn werden hiermit aufgefordert:

- die Gläubiger, ihre Forderungen alsbald bei mir anzumelden;
- die Schuldner, unter Hinweis auf §§. 108/9 d. K.O. ihre Verbindlichkeiten durch Anzeige bezw. Zahlung an mich, innerhalb 14 Tagen, zu erfüllen.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1899.

Der Konkursverwalter

Carl Burger.

Wohnung zu vermieten.

32. Durlacher Allee 9 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 1 Zimmer und Küche, so gleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Badischer Kunstverein.

Seitens des Kunstvereins werden von jetzt ab verabsolgt:

1 Teil-Abonnement zum Preise von 4 Mark für den Rest des Jahres für solche, welche für 1900 Mitglieder des Vereins zu werden wünschen.

2 Jahres-Abonnements-Karten zum Besuch der Ausstellungen à 2 Mark für Schüler der Karlsruher Akademie der bildenden Künste und der Kunstgewerbeschule, Schülerinnen der Malerinnenschule und solche Einzelschüler, welche bei einem hiesigen Künstler Privat-Unterricht im Malen nehmen.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1899.

Der Vorstand.

Cigarren-Versteigerung.

2.2. Freitag den 20. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal **Jähringerstraße 29** gegen baar versteigert:

50 Mille bessere, abgelagerte Cigarren in verschiedenen Preislagen, prima Ritschenwasser, Rum, Cognac, Vanille, Kümmel, Bergamotte, Magenbitter, prima Grünerne, Gemüsenudeln, Gummibälle und Photographierahmen.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Versteigerung.

Freitag den 20. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrage einer Herrschaft in meinem Lokale **Amalienstraße 14b** gegen Baarzahlung:

eine große, echte bronzene **Vendule mit 2 Leuchtern**, 1 große, echt bronzene **Gruppe**, 1 großer **Venus in weißem Marmor**, 2 **chinesische große Vasen**, 1 Garnitur, bestehend in 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 6 Stühlen, 1 Schemel in schwarz mit grün Plüsch, 1 Ovale Tisch mit Marmor, 1 Herrenzimmer-Garnitur, bestehend in 1 Kanapee, 2 Fauteuils in eichen und grün Plüsch, 2 Lehnsfauteuils mit Stickerei, 2 Spieltische, 2 nussb. polirte Bücherchränken, 1 Altenschrank mit 10 verschließbaren Fächern, 2 ital. Delgemälde, 2 kleine runde Tischchen mit weißem Marmor, 1 kl. schwarzes Tischchen, eine große Parthie französische, englische und russische Bücher (Ohnet, Zola etc.), 2 Gaslüster, 2 Petroleum-Hängelampen etc.

Freitag Vormittag von 11-12 Uhr können die Sachen besichtigt werden.

B. Kossmann, Auctionator.

2.2.

Wohnungen zu vermieten.

— **Durlacher Allee 24** ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Badekabinett und sonstigem Zugehör auf sogleich zu vermieten.

— **Durlacher Allee 41** sind der 2. Stock von 5 Zimmern und Balkon, der 3. und 4. Stock von je 3 Zimmern nebst Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— **Friedenstraße 27** ist der 3. Stock mit Balkon, 5 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Trockenschleifer, Waschküche, 2 Kellern, sowie Brenn- und Kochgasleitung sofort beziehbar oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

— **Gerwigstraße 27** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und reichlichem Zugehör zu vermieten; bemerkt sei, daß Brenn- und Kochgas auf's Praktischste eingerichtet ist.

— **Goethestraße 50** ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Schwimmschulstr. 5, parterre.

*2.2. **Hirschstraße 65**, nächst der Gartenstraße, ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Bad, 2 Mansarden etc., auf 1. April 1900 zu vermieten. Einzusehen von 3-5 Uhr Nachmittags. Näheres zu erfragen beim Hauseigentümer Herr **Creuzbauer**, Friedenstraße 13.

— **Kaiserstraße 57** ist im Seitenbau der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, sofort zu vermieten. Näheres parterre.

— **Kriegstraße 88** ist der 3. Stock auf sofort oder später zu vermieten. Enthält 5 Zimmer und Zugehör. Näheres parterre oder bei **Creuzbauer**, Friedenstraße 13.

2.2. **Kriegstraße 122**, Ecke der Lessingstraße, ist eine schöne Mansardenwohnung mit Glasabschluß sogleich oder später zu vermieten.

— **Kriegstraße 144** ist auf sofort oder später im 2. Stock eine schön ausgestattete Wohnung von 5 geräumigen Zimmern mit Erker, Veranda, Badezimmer, Speisekammer und reichlichem Zugehör, sowie Gartenantheil zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

3.3. **Luisenstraße 6** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansarde (bewohnbar), sowie eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. November oder später zu vermieten. Zu erfragen **Luisenstraße 8** im Laden.

— **Markgrafenstraße 38**, am **Videllplatz**, ist im Seitenbau, parterre, ein großes Zimmer mit Küche sofort oder später zu vermieten.

— **Morgenstraße 27** sind eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und eine solche von 3 Zimmern und Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

— **Kantstraße 14** und **Kantstraße 1** sind Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern auf sofort zu vermieten. Zu erfragen **Rüppurrerstraße 70** im 2. Stock.

— **Rüppurrerstraße 14** ist eine Wohnung von 5 Zimmern sammt allem Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*9.6. **Stefanienstraße 23** ist der 3. Stock von 6 Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— **Winterstraße 16** ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Waschküchenantheil per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Winterstraße 16**, nächst dem **Stadtgarten**, ohne Vis-à-vis, 3 Zimmer, Verandazimmer, Balkon, Küche, Keller, Waschküche (Koch- und Leuchtgas) per sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Winterstraße 39** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und kleine Mansarde auf sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— **Schöne Wohnung** von 3 Zimmern u. Verandazimmer, Balkon, Küche, Keller, Koch- und Leuchtgas in freier, herrlicher Lage, nächst dem **Stadtgarten**, ohne Vis-à-vis, per sofort zu vermieten. Näheres **Winterstraße 4**, parterre.

3.2. Eine schöne, neu hergerichtete **Mansardenwohnung** von 3 oder auch 4 Zimmern, Küche und Keller ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres **Lessingstraße 29**.

— Eine hübsche **Parterrewohnung**, bestehend aus 5 oder 6 geräumigen Zimmern, Küche, Gallerie, Bad, 2 Kammern, Keller, Holzstall, Antheil am Gärtchen, an der Waschküche und dem Trockenschleifer, ist zum Preis von 900 resp. 1050 Mark zu vermieten. Zu erfragen **Sofienstraße 26** in der **Konditorei** und bei Herrn **Creuzbauer**, **Friedenstraße 13**.

— Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche ist an eine ruhige Familie oder an eine anständige Person billig zu vermieten: **Kurvenstraße 17** im Laden.

*3.2. **Körnerstraße 16** (Neubau) sind der 2. und 3. Stock von je 4 schönen Zimmern mit Erker nebst reichlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Wohnungen zu vermieten.

— Auf 1. Dezember sind Wohnungen von einem und zwei Zimmern zu vermieten. Näheres **Murgartenstraße 79**, 2. Stock.

— **Umlandstraße 3a** ist eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 Zimmern, Badekabinett, 2 Mansarden, Keller etc. per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen **Sofienstraße 54**, parterre.

Westendstr. 67 (Neubau)

ist der 3. Stock, bestehend aus 6 sehr schönen, elegant ausgestatteten Zimmern mit großem Vorplatz, alles mit Parquet, Badezimmer, Speisekammer, Centralheizung, Warm- u. Kaltwasserleitung, auf sogleich zu vermieten. Näheres **Westendstraße 69** im 2. Stock.

Eine Mansardenwohnung

von 2 Zimmern, Küche (Glasabschluss) und Keller ist sofort zu vermieten: **Degenfeldstraße 8** im Laden.

Borholzstraße 6

ist eine Herrschaftswohnung von 6 Zimmern, Küche, Fremdenzimmer, Mansarde, 2 Kellern auf sogleich zu vermieten. Näheres bei Herrn **Creuzbauer**, **Friedenstraße 13**.

Klauprechtstraße 2

ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde per sofort billig zu vermieten. Näheres **Kurvenstraße 10** im 2. Stock links. *10.4.

Kaiserstraße 136,

im Mittelpunkt der Stadt, sind eine Treppe hoch 4-5 Zimmer mit Zubehör — für Geschäfts- od. Büroräume sehr geeignet — sofort zu vermieten. Näheres im **Friedrichsbad**.

*5.5. Borholzstraße 13

ist eine Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern, Badezimmer und Küche sowie reichlichem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 11-1 und 4-6 Uhr. Näheres im Parterre zu erfragen.

Herrschaftswohnungen.

— **Kriegstraße 125** sind herrschaftliche Wohnungen von je 7 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Auskunft, wie Schlüssel zum Hause an dem Neubau gegenüber, beim **Maurerpoller Sicking** oder **Rüppurrerstraße 14** im 2. Stock.

Herrschaftswohnung.

— In schönster Lage der **Belierheimer Allee** ist wegen Verletzung eine allen Anforderungen der Neuzeit entsprechende Wohnung von 8 Zimmern, mit reichlichem Zugehör und vollständiger Badeeinrichtung versehen, sofort zu vermieten. Auf Wunsch kann auch Stallung für 3 Pferde nebst Burschenstube und Heuspeicher in unmittelbarer Nähe gelegen, dazu gegeben werden. Zu erfragen **Südenstraße 7**.

Karl-Wilhelmstraße 30

ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres im **Friseurladen**.

Mansarden-Wohnung.

— Sofort ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näheres Schützenstraße 48 im 3. Stock links.

Wohnung zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 88 ist im 2. Stock auf sogleich oder 1. November eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und Keller, zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft daselbst bei Herrn Bartsche und Kaiser-Allee 15 zu erfragen.

Im neuen Hardtwaldstadtheil, nahe der altkatholischen Kirche, sind noch zwei elegante Herrschaftswohnungen, 6 Zimmer, Bad, Veranda, Fremdenzimmer u. s. w., auf sogleich zu vermieten durch E. Kreuzbauer, Friedenstraße 13.

Wohnungen zu vermieten:

— Kriegstraße 36, gegenüber dem Hauptbahnhof, eine Wohnung von 6 schönen Zimmern mit Bad und Zugehör.

Gartenstraße 68 sofort je eine Wohnung von 3, 4 und 5 Zimmern mit Zugehör. Näheres Kriegstraße 36, Seitenbau, 2. Stock.

Scheffelstraße 31

ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und 1 Mansarde zum Preise von M. 400. — jährlich verkehrshalber sofort oder später zu vermieten. Näheres bei dem Besitzer des Hauses R. Heberle oder bei der Badischen Feuerversicherungsbank, Amalienstraße 28.

Im Neubau Gerwigstraße 10b

sind schöne Wohnungen, bestehend aus je 3 Zimmern mit zusammen 60 qm Flächeninhalt, nebst Zugehör, sofort oder auf später zu vermieten. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 3 im Erdgeschoss oder Wilhelmstraße 52, part.

Karlstraße 90

sind die Wohnungen im 3. und 4. Stock, bestehend aus je 5 geräumigen, schön ausgestatteten Zimmern mit 2 Mansarden, 2 Kellern u. c. zu vermieten und beziehb.:

der 3. Stock sogleich oder später, zu beständigen jederzeit,

der 4. Stock am 1. April 1900, zu beständigen täglich zwischen 3 und 6 Uhr.

Näheres beim Hauseigentümer daselbst.

Laden zu vermieten.

*2.2. Kapellenstraße 64 ist ein kleiner Laden mit Einrichtung sogleich oder später billig zu vermieten.

Laden zu vermieten.

3.2. Ein Laden in der Kaiserstraße mit 2 großen Schaufenstern ist von jetzt ab über Weibnochten zum Ausverkauf oder für Spielwaren zu vermieten. Offerten unter Nr. 7345 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden mit Wohnung.

— Adlerstraße 4 ist ein kleiner Laden nebst Hinterzimmer, Küche und Keller, auch als Bureau sehr geeignet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Laden zu vermieten.

*3.2. In besserer, verkehrsreicher Seitenstraße innerhalb der Stadt ist ein Laden mit 2 Schaufenstern, mit oder ohne Wohnung sogleich billig zu vermieten. Derselbe würde sich auch gut als Filiale eignen. Offerten unter Nr. 7359 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden

mit Kontor und Magazin in belebter Straße zu vermieten. Näheres im Kontor Markgrafenstr. 60.

Läden zu vermieten.

Größere und kleinere Läden sind auf sogleich oder später im Umbau der Alten Versorgungs-Anstalt, Ludwigplatz, zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Jos. Lorenz, Ludwig-Wilhelmstraße 7.

Grosse Geschäftslokaltäten.

Laden mit Magazinsräumen oder kl. Wohnung sind

Kaiserstrasse 221

sofort oder auf später zu vermieten. Näheres Kaiserstrasse 89.

Werkstätte,

große, helle, mit Wohnung, auch helle Pariererräume (Wohnung) anstatt Werkstätte, wird für ein ruhiges Geschäft in der Stadt, Marktplatz bis Karlstraße, auf 1. April 1900 zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 7107 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Werkstätte zu vermieten.

— Kronenstrasse 10 ist eine große schöne Werkstätte sofort zu vermieten. Näheres zu erfahren im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

Werkstätte.

5.4. Große, helle Werkstätte, für jedes Geschäft geeignet, zu vermieten. Offerten unter Nr. 7237 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

3.2. In gutem, ruhigem Hause wird von drei Damen eine Wohnung von 3 großen schönen ev. 4 Zimmern mit Mansarde und allem Zugehör, Kochgas u. c. und freier Aussicht auf März oder 1. April gesucht. Weststadt bevorzugt. Preis 500 bis 550 M. Gest. Offerten unter Nr. 7332 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Niederlagen

werden von einer als reell bekannten Weingroßhandlung zum Kleinverkauf von Flaschen-Weinen über die Straße zu errichten gesucht. Offerten unter Nr. 7343 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Kriegstraße 18 im 4. Stock.

*2.2. Wilhelmstraße 43 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. November zu vermieten.

*2.2. Viktoriastraße 10, 3. Stock, ist per 1. November ein gut möbliertes, heizbares Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Friedenstraße 22, partierre, ist ein gut an einen soliden Herrn oder eine Dame zu vermieten. *3.2.

*3.2. Akademiestraße 32, eine Treppe gut eingerichtete Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, zu vermieten.

1 größeres oder 2 Zimmer

(Wohn- und Schlafzimmer), möbliert, zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7339 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

In feinem, ruhigem Hause

sind auf sofort zwei schön möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) in der Bel-Etage zu vermieten: Rheinbahnstraße 10. *3.3.

Zwei schön möblierte Zimmer,

geeignet für Maler und Kunstschüler u. c., an einen oder zwei Herren zu vermieten: Amalienstraße 65 im 4. Stock (3 Treppen hoch). 4.2.

Zimmer,

möbliert und unmöbliert, mit und ohne Pension, in allen Preislagen, werden nachgewiesen durch den **Karlsruher Wohnungsnachweis,** Kreuzstraße 24.

Mitbewohner-Gesuch.

*2.2. Wielandstraße 6 im 3. Stock wird ein Mitbewohner für sofort oder später gesucht. Näheres im 2. Stock.

Zimmer (Werkstätte)

mit Kochofen und Wasserleitung, im Hofe, partierre, gelegen, sofort billig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 15 im 3. Stock.

Maler-Atelier.

— Bismarckstraße 87 und 87a sind einige sehr große, besteingerichtete Maler-Ateliers mit seitlichem und Oberlicht, sowie ein Mobellir-Atelier billig zu vermieten. Näheres Fahnstraße 4, partierre, oder Amalienstraße 79 im Bureau.

Kohlenlagerplatz,

auch für sonstige Artikel passend, mit Geleiseanschluss im Ostendviertel zu vermieten. Offerten unter Nr. 7236 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital I. Hypothek,

circa 50 Tausend Mark, auf eine Villa in bester Lage aufzunehmen gesucht. Offerten mit Angabe der Zinsen und Bedingungen unter Nr. 7342 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

20000 Mark

auf II. Hypothek auf ein hochrentables Haus innerhalb der Stadt per 1. Januar oder 1. Februar 1900 aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 7346 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Theilhaber-Gesuch.

4.2. Zur Erweiterung eines gut eingeführten Konsum-Artikels wird ein stiller oder thätiger Theilhaber gesucht mit einer Einlage von 12 bis 15 Mille. Einlage kann sicher gestellt werden. Offerten bittet man unter Nr. 7356 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dienst-Anträge.

*3.2. Ein Mädchen, welches auch etwas kochen kann, wird für häusliche Arbeiten sofort gesucht: Baldhornstraße 49 im 1. Stock.

*2.2. Ein tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen wird auf 1. November oder auch früher für Küche und Hausarbeit gesucht: Karl-Friedrichstraße 19 im 2. Stock rechts.

Inspektoren- und Agenten-Gesuch.

4.4. Für eine erstklassige Lebens-, Unfall- und Haftpflicht-Versicherungsgesellschaft werden tüchtige, gewandte Vagantinspektoren, sowie Agenten an allen Orten des Großherzogthum Baden bei den höchsten Bezügen gesucht. Gest. Offerten nebst Angabe der bisherigen Thätigkeit werden unter A. 3118 an Haafenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe i. B., erbeten.

Blechner-Gesuch.

2.2. Suche per sofort 2-3 tüchtige Blechner und Installateure bei hohem Lohn und dauernder Beschäftigung.

A. Blüthner,
Leffingstraße 27.

52.17. Wer Stelle sucht, verlange unsere „Allgemeine Vakanzliste“. W. Hirsch Verlag, Mannheim.

schnell und billig 24.19. Wer Stellung will, der verlange per Postkarte die „Deutsche Vakanz-Post“ in Eßlingen.

Ein Fräulein,

welches einer feinen Küche und Haushaltung bei einer einzelnen Dame vorstehen kann, wird bis 1. November gesucht. Nur Solche, welche schon ähnliche Stellen bekleidet haben, werden gesucht. Gute Behandlung, hoher Lohn und Familienanschluss zugesichert. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmermädchen.

*2.2. Ein solches, anständiges Zimmermädchen, welches nähen, bügeln und die Zimmer machen kann, wird gesucht: Kaiserstraße 219.

*3.2. **Dienstmädchen**
gesucht, welches gut kochen kann, zu kinderlosem Ehepaar: Hirschstraße 67 im 3. Stod, von 2-4 Uhr.

Junge Mädchen
für leichtere Arbeit werden angenommen in der Dampfwaschanstalt von **A. Pfützer**.

Ein Fräulein
kaufmännisch gebildet, welches die doppelte Buchführung erlernt hat und stenographieren kann, sucht sofort passende Stelle. Offerten unter Nr. 7348 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Junges Mädchen,
flotte Rechnerin, gewandt in schriftlichen Arbeiten, mit g. Handschrift, gegenw. in ungezügelter Stellung, sucht per 1. oder 15. November, event. auch später, passende Stellung in Karlsruhe auf Kontor oder als Kassiererin. Gest. Offerten unter **J. 3194** an **Haasenstein & Vogler, N. G., Karlsruhe**, erbeten. 2.2.

*2.2. **Für Anhilfserviren**
empfiehlt sich ein solider, gewandter Mann, auch für schriftliche Arbeiten aller Art. Näheres Kaiserstraße 58 im Hinterhaus, parterre.

Kragen, Manschetten, Vor- und Oberhemden
werden bei größter Schonung gewaschen und gebügelt. Herstellung wie neu.

Pariser Renwascherei
Geschw. Bohm, Herrenstraße 22, 17.4. gegenüber dem Telegraphenamt.

Im Frisieren und Kopfwaschen
in und außer dem Hause, sowie im Abonnement empfiehlt sich den geehrten Damen

Auguste Franz, Friseurin, Birkel 26. *6.5.

Das Putzen und Reparieren
an Näh-, Wasch-, Wringe- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt und billig besorgt. Fußböden werden auch repariert. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Serndorf**, Mechaniker, Herrenstraße 6.

Sund jugelaufen:
Mattenfänger, grau, Affengesicht. Abzuholen Hasanenstraße 37. *3.3.

Hausverkauf.
5.4. Ein Haus, für Bäckerei oder Metzgerei geeignet, zu vermieten oder zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7288 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Aussternern.
— Gut gearbeitete Holz- und Polstermöbel sowie prima Betten werden am billigsten verkauft bei **Fr. Kurr**, Rähringerstraße 25.

Pianino
(Nußbaum), großartiges Instrument, berühmtes Stuttgarter Fabrikat, ist mit Garantieschein billig zu verkaufen: Rudolfstraße 28 im 3. Stod. 4.2.

1 Nähmaschine,
beinahe noch neu, billig zu verkaufen. 6.3. **Ludwig Karle**, Waldstraße 15. Telefon 624.

Gelegenheitskauf.
Pianino mit schönem Ton, in Nußbaum, ausgezeichnetes Fabrikat, wenig gespielt, wie neu, unter unumschränkter Garantie billig im Auftrag zu verkaufen.
Hans Schmidt, Musikalienhandlung, Karlsruhe i. B., Rondellplatz, Telephon 487. 3.3.

Kinderwagen.
2.2. Ein noch wenig gebrauchter Kinderwagen mit Gummi-Räder ist billig zu verkaufen: Winterstraße 39, 2. Stod.

Ovalfässer,
5 Stück, 300-400 Liter haltend, neu, gut, weingrün, sind sehr billig zu verkaufen im **Schützenhaus.**

Ovalfässer zu verkaufen.
2.2. Zwei neue Ovalfässer mit je 2000 Liter Gehalt, gut weingrün, erst 2 Jahre im Gebrauch, sind wegen Umzug sofort zu verkaufen. Näheres Kreuzstraße 33, parterre, zu erfragen.

Vorzügl. Hühnerhund zu verkaufen.
— Ein brauner, kurzhaariger Hühnerhund, 3 1/2 Jahre alt, steht vor allem Wild fest vor, prima Apporteur, zu Wasser und zu Land. Gebe denselben auf Probe. Anzufragen Viehmarschstraße 16, 3. Stod.

5.4. **Hauskauf-Gesuch,**
zum Abbruch geeignet, auch größerer Platz, äußere Weststadt. Offerten unter Nr. 7235 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*4.2. **Zu kaufen gesucht**
ein Haus mit geräumigem Hof für ein Geschäft in Mitte der Stadt. Angebote nur direkt unter Nr. 7334 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gänselebern
werden angekauft: Kaiserstraße 239.

Ankauf.
getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Vorten u. dergl. zu verkaufen hat, Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David**, Marktgrafenstr. 16.

Ankauf.
— Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei **A. Owig**, Durlacherstraße 85.
Mache besonders auf Militäruniformen, Treffen sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

Privatkosttisch
in der Weststadt von zwei Herren gesucht. Gest. Offerten mit näheren Angaben unter Nr. 7336 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Unterrichts-Anerbieten.
*2.2. Ein tüchtiger, fleißiger Schüler (Obersecundaner des Gymnasiums) erteilt, gestützt auf gute Zeugnisse, jüngeren Schülern Nachhilfestunden. Offerten sind unter Nr. 7360 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

6.5. **Ferd. Hönack**, Uhren-Reparaturwerkstatt, jetzt **S Lessingstrasse 8**, neben der Ludwig-Wilhelm-Apothek.

Von der Reise zurück.
Dr. Molitor,
Kriegstraße 56. 3.3.

Dr. W. Reinholdt,
in Amerika approb. Zahnarzt,
— Douglasstraße 7, parterre.

Weine
empfehle zu sehr billigen Preisen, und zwar:
Natur-Traubenweine.
Eiswein (Kaiserstühler Bergschmitt) . . . p. Fl. u. p. Liter 40 %
Schiller 45 %
Keiner Kaiserstühler 60 %
„ Marktgräfler 70 %
Beerenweine.
Johannisbeerwein . . . p. Fl. u. p. Liter 50 %
Heidelbeerwein Ia 50 %
„ IIa 50 %
Brombeerwein (hochfeiner Dessertwein, Malaga-Geschmack) 80 %
Gleichzeitig offerire noch per Faß jeder dieser Weine in beliebigem Quantum zu äußerst billiger Berechnung.
Sig. Kramer,
en gros Weinhandlung, en détail,
Schützenstraße 37.

Wollblumen-Pastillen
— empfiehlt
G. Oehler, Hofconditor,
Fabrikation feiner Bonbons und Chocoladefesterts Thee- und Kaffee-Salon,
Herrenstraße 18. Telephon 332.
Niederlage: **L. Wolf** Bwe., Karl-Friedrichstr. 4.

Spitzwegerich-Bonbons
in Packeten zu 10 Pfg. empfiehlt
Emil Röderer, Conditorei,
— Ecke Waldhorn- u. Rähringerstraße.

Althee-Bonbons
frisch eingetroffen.
2.2. **Hofconditorei A. Neu**,
Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Kaisermehl:
6 Pfund Mk. 1.—,
12 1/2 Pfund Mk. 2.—,
Sack 200 Pfd. Mk. 28.—,
nach auswärts Mk. 27.—,
empfiehlt
Bernh. Kranz.

Fernet Branca

bei

C. Cartharius.

Früchtebrot

in bekannter Güte empfiehlt die

Conditorei Emil Röderer,
Ecke Walbhorn- u. Zähringerstraße.

Nechtes Bauernbrot

 von nur selbstmahlenden Mehle, sowie sehr
guter Vanille, wieback, täglich 4 Mal frisch,
empfiehlt die Brod- und Feinbäckerei *66.

G. Gerhart, Marienstraße 57,
Filiale: Durlacherstraße 72.

 F. Prager Schinken, 32.
Wesph. Schinken,
Eoburger Schink. n.

 Gothaer, Stuttgarter und
Frankfurter Würstwaren.

 Straßburger Gänseleber-
Terrinen.

 Straßburger Gänseleberwurst,
Straßburger Gänseleber-
Galantine,

Trüffel- und Sardellenwurst.

 Ungesalzener Caviar,
Ural- und Elb-Caviar,
Ger. Lachs,
Sprossen und Bücklinge.

Dürfleisch und Speck.

 Delicateß-Häringe in div.
Saucen,
Bismarckhäringe, Nollmöpfe,
russ. Sardinen etc.

 Garnirten Liptauer, Anchovis
u. Sard.-Butter, it. Salat.

 Teltower Rübchen,
neue Maronen.

 Senf, Essig, Zucker- und
Salzgurken.

Pumpernickel u. Grahambrod.

Englische Biscuits.

Französ. und deutsche Käse.

 Warmes und kaltes Geflügel,
Sandwiches, Aufschnitt-
Platten, Käseplatten,
Schwed. Schüsseln, Hummer-
u. Fisch-Mayonnaisen, Gänse-
leber in Gelse etc. etc.

empfiehlt

Herm. Munding,

Hoflieferant,

Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Zur Lieferung von completten Essen

 (für jede Personenanzahl, fertig in's Haus geliefert) einschließlich der
Lieferung von Geschirr, Wein, Eis, Tischdecken, Serviren u. s. w.

— oder in jeder anderen Abmachung —

sowie zur Lieferung von einzelnen Gängen und Matten empfiehlt sich

C. Cartharius, Delikatessen,

Karlstraße 13a. Telephon 413.

Referenzen und Menu-Zusammenstellung zu Diensten.

Emmericher Waaren-Expedition

Filiale KARLSRUHE, 22.

152 Kaiserstr. gegenüber dem Postneubau Kaiserstr. 152.

Cigarren.

 Sehr
billiger
Umschlag!

Cigarren von M. 2.55 bis M. 12.— per 100 Stück.

Havana-Cigarren von M. 5.70 bis M. 16.— p. 100 St.

Importirte Manila-Cigarren von M. 7.15 bis

M. 16. per 100 Stück.

Probe-Cigarren

 werden jedes Quantum, ganz nach Wahl des Auftraggebers zusammen-
gestellt und abgegeben.

 nach holländ. Methode fabricirt in Packeten
von 1/5 und 1 Pfund in feinen Qualitäten zu M. 0.60
bis M. 3.— per Pfund.

Ausführliche Preislisten kostenfrei.



C. Grün,

Färberei und chem. Waschanstalt,

Hoflieferant Sr. Kgl. Hoheit des Grossherzogs von Baden,

 empfiehlt sich bei jetziger Herbst-Saison zur prompten, preiswürdigen
und tadellosen Ausführung aller einschlagenden Arbeiten.

Karlsruhe.

Kaiserstrasse 201.

32.

Schwarz. Wer die beste Wichse haben
will, der kaufe nur die
preisgekrönte

Union- Wichse

in blau-weißen Dosen
Gibt rasch und mühelos
schönsten Glanz.

à 5, 10 und 20 Pfg.
Zu haben in den meisten
Geschäften.

EUGEN LANGER Holzbrand.

Kaiserstrasse 223.

Tafeläpfel

trifft dieser Tage ein Wagon für uns ein, was wir empfehlend anzeigen. 22.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe.

I^a holl. Schellfische

empfehl in lebend'rischer Waare billigt

Aug. Lösch Nachf.,
Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

Eingetroffen:

neuer Grünkerngries,
neues Grünkernmehl,

garantirt rein,
empfehle als vorzügliche Suppe.

Paul Ziegler,

3.3. 12 Lammstr. 12.

Italienischer Salat

täglich frisch bei

C. Cartharius.

Neues

Sauerkraut

empfehlen

Gebrüder Hensel,
Hoflieferanten.



Giftwaizen
für 3.2.
Mänjevertilgung.

Staubverhinderndes

Bodenöl

empfehl für Geschäftsräume 3.2.



Ueber Nacht
Blendenbw. zarte Haut, keine Mitleffer,
keine Fäden, keine Sommerpross,
Jugendrische b. Gebrauch v. Kuhn's
pat. g. Crème-Vional 1.30, Vional-
Seife (50 u. 80) u. Kuhn's Vional-
Bader. Gcht nu von Franz Kuhn, Kronenbarf.,
Mürnberg. Hier: **J. Behn Nachf.,** Drog., Bäh-
ringerstr., **Frz. Schmidt,** Coiff., Kaiserstr. 172,
Herm. Bieler, Kaiserstr., **Bürkle,** Kurvenstr.,
Ad. Kiefer, Fris., Kaiserstr. 92, **J. Merz,**
Kaiserstr. 107, **H. Schacht,** Fris., Scheffelstr., **G.**
Schneider, Fris., Herrenstr., **Alb. Schreiber,**
Fris., Marktgrafenstr., **W. Schweizer,** Kronenstr.,
Alb. Wetzel, Fris., Kaiserstr. 36, **K. Hensel,**
Fris., Schützenstr. 37, **A. Beha,** Fris., Bährtrager-
straße 98. 10.9.

6144

Pfeiffer & Diller's

Kaffee-Essenz in Dosen.
(Originalmarke). Feinster Kaffee-Zusatz.
Fabrik: Horschheim bei Worms a. Rh.

6.1.

*10.8.

Schepeler's Kaffee

geröstet in

Salomon's Centrifugal-Röstapparaten

D. R.-P. 4949 mit 57 10.

Täglich frische Röstungen
in allen Preislagen.

E. R. Hauger,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 44.

Neuheiten in Schlafrocken zu 15-45 Mark.



Havelocks

und

Hohenzollernmäntel

aus Cheviot und ächtem Loden
zu 15, 16, 18, 20, 25 bis 50 Mark,

Herbst- und Winter-Paletots

in allen modernen Stoffen und Farben, deutscher
und engl. Schnitt, vorzüglich passend,

Schuwaloffs,

lange ein- und zweireihige Paletots,
in den neuesten Stoffen und Farben,

Lodenjoppen

in den modernsten Façons und vielen neuen Farben,
empfehl in großartiger Auswahl zu billigsten,
festen Preisen.

Joh. Heinr. Felkel,

161 Kaiserstrasse, gegenüber Hotel Erbprinz.

Knaben- u. Jünglings-Pelerinen-Mäntel.

Knaben- und Jünglings-Anzüge.

Anzüge und Bekleider.

2.2.

Gebrüder Ettliger,

Grossh. Hoflieferanten,
Kaiserstrasse 199,
Special-Geschäft

für
Besatz - Artikel,

Engros- u. Détail-Lager,
empfehlen:

Vorwerk's Velourschutz,
sog. Besenlitze,

Vorwerk's Gloria-Gaze,

Vorwerk's rund gewebten
Rockbund,

Rosshaarstoffe,

Elastik,

Taft, } zum Auffüttern der Röcke,
Orleans }

Adler-Gaze,

Patent-Rockschutz,

Armbütter

in deutschem, amerik. u. engl. Fabrikat,
nur beste Marken,

engl. Faille & Cambric,

deutsche Croisés und Satins,

echtes Fischbein,

Hornfischbein u. Taillenstäbe

in vorzüglichen Qualitäten,
sowie sämtliche

Kurzwaren

für die

Damenschneiderei.

H. Freyheit,

Kaiserstrasse 117,

empfeilt in grosser Auswahl
und zu billigen Preisen die

Fabrikate von 42.



Ausverkauf.

Wegen Geschäftsaufgabe empfehle
email, Kochgeschirr

und sonstige

Kücheneinrichtungs-Gegenstände
zu Fabrikpreisen.

Karl Kaufmann,

Sofienstrasse 54.

Schmalz-Offert.

Prima garantiert reines, in Deutschland raffiniertes

Schweineschmalz

Marke „Rätchen“

mit vorzüglichem Griebengeruch, stets frisch und wohlschmeckend, empfehle

bei Abnahme von 1 Pfd. . . . 50 Pfg.,

in Kübeln von 30 Pfd. . . . 48 Pfg.,

„ „ „ 60 Pfd. . . . 47 Pfg.

Ich habe mir für dieses vorzügliche Schweinefett den **Alleinverkauf** für Karlsruhe und Umgegend gesichert und führt jeder Versuch zur dauernden Kundenschaft.

Fritz Leppert,

3.2. Amalienstrasse 14. Telefon 302.

3.1.

KARLSRUHE.

Mittwoch den 25. Oktober 1899

I. Abonnements-Konzert

des **Grossh. Hof-Orchesters**

(verstärkt durch auswärtige Künstler)

im **grossen Saal der Festhalle**

unter Leitung

des Herrn Generalmusikdirektors **Felix Mottl,**

unter gütiger Mitwirkung

der Frau **Henriette Mottl,** des Fräulein **Marie Tomschik,**
der Herren **Hermann Rosenberg** und **Hans Keller,** sowie eines gemischten Chores, bestehend aus hiesigen **Sängerinnen und Sängern,**
Mitglieder des **Hofkirchenchores,** dem **Hoftheaterchor**
und einem **Knabenchor.**

PROGRAMM.

1. **Kantate für Soli, Chor und Orchester,**
„Ich hatte viel Bekümmernis“ . . . J. S. Bach.
(In der Bearbeitung von Robert Franz.)
2. **Neunte Symphonie (D-moll, op. 125)** . . . L. v. Beethoven.
 - a) Allegro, ma non troppo, un poco maestoso.
 - b) Molto vivace.
 - c) Adagio molto e cantabile.
 - d) Finale, mit Schlusschor über Schillers Ode an die Freude.

Anfang 7 Uhr.

Eröffnung der Kassen halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Abonnementspreise für 6 Konzerte:

Saal nummeriert I. Abteilung . . . 20 Mk.	Parterre-Gallerie nummeriert I. Abt. 20 Mk.
„ „ II. „ . . . 16 „	„ „ II. „ . . . 16 „
Balkon nummeriert I. Reihe . . . 18 „	Gallerie nummeriert „ . . . 10 „
„ „ II. „ . . . 14 „	

Einzelpreise:

Saal nummeriert I. Abt. . . 4 Mk. 50 Pf.	Parterre-Gallerie numm. I. Abt. 4 Mk. 50 Pf.
„ „ II. „ . . . 3 „ 50 „	„ „ II. „ . . . 3 „ 50 „
Balkon nummeriert I. Reihe 4 „ — „	Gallerie nummeriert „ . . . 2 „ — „
„ „ II. „ . . . 3 „ — „	Saal nicht nummeriert . . . 1 „ 50 „
	Gallerie nicht nummeriert . . . 1 „ — „

Eintrittskarten für alle Plätze sind zu haben in der Musikalienhandlung des Herrn Hugo Kuntz (O. Laffert's Nachfolger), Kaiserstrasse 114, und an den Abendkassen, für nicht nummerierte Plätze auch in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Doert (Ritterstrasse), Hans Schmidt (Rondellplatz), Fritz Müller, Kaiserstrasse 221, und Stadtgarten-Einnehmer Friedrich.

Alle Eintrittskarten, einschliesslich der Abonnementskarten, sind ohne Ausnahme abzugeben; der Eintritt ohne Karte wird nicht zugelassen.

Eingang für alle gerade Nummern Festhalle rechts.

Eingang für alle ungerade Nummern Festhalle links.

Während der Aufführung eines Musikstückes bleiben alle Thüren geschlossen.

Diener, die ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben in den Garderoben zu warten.

Generalprobe: Mittwoch den 25. Oktober, Vormittags halb 11 Uhr.

Karten hierzu à 1 Mk. 50 Pfg. sind an der Kasse, Festhalle rechts, zu haben.

Programme mit Text sind an den Abendkassen à 10 Pfg. zu haben.

Neubeiten
in
Schleiern.

Modell-Hüte.

Gutsitzende Capoten
in einfach vornehmem Geschmack.

Flott garnirte, chic, jugendliche Hüte.

Reise- u. Sport-Hüte.

Trauer-Hüte

in umfassender
Auswahl.

L. PH. WILHELM

Kaiserstrasse 205.

Karlsruhe.

Natur- und Wasserheil-Methode!

— Baderuren mildester Form, Kneipp-Kuren, Kneipp'sche Güsse, Wechselbäder und Brausen, Bohntanninbäder, Kräuter-Bäder, kohlensaure Bäder, Salzäder, Bannbäder, Reform-, Dampf- und Heißluftbäder. Massage. Mäßige Kurzeit. Sachverständige Anwendungen. „Milda-Bad“, Karlsruhe i. B., Friedenstraße 18, Telephon 522. Sprechzeit der Kurleitung von 9 bis 1 Uhr.

Winter-Casel-Aepfel.

Edel-Borsdorfer 50 Kilo M. 20.—
Kaiser-Reinetten 50 Kilo M. 20.—
Kohlr-Aepfel 50 Kilo M. 16.—
Karthäuser-Aepfel 50 Kilo M. 16.—

Nettogewicht ab hier geg. Nachn.,
5 Kilo-Probekästchen sco. M. 3.—

Kur-Trauben M. 3.50,
das 10 Pfd. Kästchen sco. geg. Nachn.
versendet **Feusch's Obstzuchterei,**
Neustadt a. Haardt (Rheinpfalz).

**Feinsten
Nürnberger Ochsenmaulsalat**

versendet durch die Post das Kästchen zu 10 Pfd.,
erste Qualität 2 M. 60 P., zweite Qualität 2 M. 10 P.,
gegen Nachnahme ab Nürnberg

Martin Dietrich, Fürberstraße 24,
*123. Ochsenmaulsalat-Fabrikant.

Mittagstisch.

— Einen guten, kräftigen Mittagstisch von
60 Pfg. bis 1 Mark empfiehlt

Georg Schreiner, Metzger u. Wirth,
zum goldenen Adler.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Ritzel in Karlsruhe.



Das
Friseurgeschäft nur für Damen

von

Hermann Bieler, Kaiserstraße 227,

empfiehlt seine anerkannt ganz vorzüglichen Hilfsmittel zum
Kopfwaschen und zur **Pflege der Haare**
zur gefälligen Benützung.



VII^{te} Straßburger Pferdelotterie.

Nächste Ziehung sicher 11. November 1899.

1000 Gew. i. B. v. 31000 M. Hauptgew.: M. 10000, 3000 u.

1. Loos 1 M., 11 Loose 10 M. (Porto und Listen 25 Pfg. extra)

empfiehlt, sowie alle genehmigten Loose,
J. Stürmer, Generalagentur, Straßburg i. G.,
in Karlsruhe: C. Götz, Eug. Dahlemann, E. Wegmann, Th. Schupp.

Ein Kaufmann

möchte sich mit 20000—25000 Mark an einem industriellen
Unternehmen als stiller oder thätiger Mitarbeiter betheiligen.
Offerten bittet man unter Nr. 7393 im Kontor des Tag-
blattes abzugeben.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Ritzel in Karlsruhe.